

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SpVgg Thalkirchen VI : TSC München-Maxvorstadt II
Freitag, 14.10.2022, 19:45 Uhr

Miser tütet den Sieg für die SpVgg Thalkirchen VI ein

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der SpVgg Thalkirchen VI im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TSC München-Maxvorstadt II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit 4 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 25:7 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Stüttgen und Miser die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Arensmeier / Barisic zeigten Stüttgen / Miser ihren Kontrahenten die Grenzen auf. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Klak / Rademacher Dinh Hoang / Lemmle in fünf Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Taktik hatte Felix Stüttgen beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Arnd Lemmle von Beginn an. Ein Satz reichte nicht, weshalb Manfred Klak die Begegnung gegen Hai Dinh Hoang, letztendlich auf Basis der TTR-Werte sehr überraschend mit 1:3 verlor. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Mert Miser indessen letztlich an der Hand, um Bernard Barisic zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Jasper Rademacher wehrte eine 1:0 Satzführung von Jens Arensmeier ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Zwar brachte Hai Dinh Hoang Felix Stüttgen phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Felix Stüttgen mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ausreichend spielerische Mittel hatte Manfred Klak letztlich an der Hand, um sich gegen Arnd Lemmle durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Mert Miser hatte daraufhin gegen Jens Arensmeier, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SpVgg Thalkirchen VI am 28.10.2022 gegen den SV Weißblau-Allianz München II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 19.10.2022 gegen den SV Weißblau-Allianz München II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SpVgg Thalkirchen VI

Doppel: Stüttgen / Miser 1:0, Klak / Rademacher 1:0

Einzel: F. Stüttgen 2:0, M. Klak 1:1, M. Miser 2:0, J. Rademacher 1:0

TSC München-Maxvorstadt II

Doppel: Arensmeier / Barisic 0:1, Dinh Hoang / Lemmle 0:1

Einzel: H. Hoang 1:1, A. Lemmle 0:2, J. Arensmeier 0:2, B. Barisic 0:1